

Schlüsselvers

*Von da an begann Jesus zu verkündigen und zu sprechen:
Tut Busse, denn das Reich der Himmel ist nahe herbeigekommen!
Matthäus 4,17*

Matthäus in einem Monat

Das Matthäusevangelium eignet sich besonders gut, um sich es in einem Monat mit dem Inhalt vertraut zu machen. Schon die Anzahl von 28 Kapitel lädt förmlich dazu ein. Darüber hinaus finden wir im Matthäusevangelium viele Wiederholungen von Begriffen. Beim Lesen können wir uns Notizen machen oder die Stellen und Begriffe in unserer Bibel markieren. Auf diese Weise machen wir uns mit dem Inhalt vertraut und das Wort Gottes erschliesst sich uns.

Es ist aber auch gut möglich, sich nur einen bestimmten Begriff vorzunehmen, und daraufhin das Matthäusevangelium zu untersuchen. In unseren Bibelstunden ergibt sich dann ein ganzer ‚Blumenstrauss‘ von Entdeckungen, wenn wir es mit anderen teilen.

Allgemeine Notizen

Welche bekannten Verse entdeckst Du beim Lesen?

Welche Verse oder Ausdrücke werfen Fragen auf?

Verfasser

Was erfahren wir über Matthäus? (Siehe auch: Mk.3,18; Lk.6,15; Apg.1,13)

Jesus Christus

Das Matthäusevangelium beginnt und schliesst mit Jesus Christus. Seine Abstammung von David und Abraham. Seine wunderbare Zeugung durch den Heiligen Geist. Die Weisen aus dem Morgenland, die nach dem neugeborenen König fragen. Der Auftritt von Johannes als Herold dieses Königs. Die Taufe und Versuchung Jesu. Damit beginnt das Evangelium.

Matthäus zeigt den Herrn Jesus als König.

Beachte den Ausdruck „Reich der Himmel“, der immer wieder verwendet wird!

Matthäus schreibt nicht nur als Augenzeuge. Gerade das, was Jesus ist und tut, begründet er mit dem Alten Testament.

Er leitet diese Begründungen in der Regel ein mit den Worten:

„Das ist aber geschehen, damit erfüllt würde, was der Herr durch den Propheten geredet hat, der spricht:..“

Die erste Stelle findet sich in 1,22. Die letzte derartige Beweisführung finden wir unter dem Kreuz unseres Herrn in 27,35.

Suche die einzelnen Begründungen aus dem Alten Testament.

Zuletzt zeigt Matthäus eindrücklich, dass der gekreuzigte und auferstandene Herr eben dieser Herr ist, der schon im Alten Testament geredet hat. Er lässt daran keinen Zweifel. Nur Gott ist allmächtig und allgegenwärtig!
Matthäus 28,18: *Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden*
28,20: *Ich bin bei euch alle Tage bis an das Ende der Weltzeit!*

Matthäus zeigt den Herrn Jesus in besonderer Weise als Lehrer. An seine Jünger gibt Er konkrete Befehle. Ihr Auftrag ist es, ebenfalls Jünger zu machen und diese Befehle lehren zu halten. (28,20).

Beachte einmal, welche Befehle der Herr Jesus weitergibt. Unser Schlüsselvers macht den Anfang!

Fünf Reden des Herrn Jesus durchziehen dieses Buch:

1. Die Bergpredigt (5-7)

Beachte folgende Ausdrücke:

„Glückselig“ ; „Ihr seid“ ; „Vater im Himmel“ ; „Ich aber sage euch“ ; „im Verborgenen“

2. Die Aussendungspredigt (10)

3. Die 7 Himmelreichsgleichnisse (13)

Beachte folgenden Ausdruck:

„Das Reich der Himmel gleicht...“

4. Die Strafrede gegen die Pharisäer und Schriftgelehrten (23)

Beachte das 7fache „Wehe“ in diesem Kapitel

5. Die Endzeitrede (24-25)

Beachte die Verheissungen für die Jünger Jesu im Gegensatz zur Hoffnungslosigkeit der Welt.